

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Zeschdorf

Sitzungstermin: Dienstag, den 03.03.2020

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

Sitzungsort: OT Döbberin / Gemeindehaus, Schulstraße 6, 15326
Zeschdorf OT Döbberin

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Uwe Köcher

Gemeindevertreter

Frau Helke Baltz

Frau Nadine Buchholz

Herr Axel Buggisch

Herr Ronny Conrad

Herr Frank Fries

Herr Mario Hartmann

Herr Stefan Kursawe

Herr Arne Seemann

Sachkundige Einwohner

Frau Elke Apelt

Herr Peter Birkholz

Frau Margot Franke

Herr Udo Pultke

Geladene Gäste

2 geladene Gäste

Amtsverwaltung

Herr Florian Richter

Schriftführung

Ramón-Riccardo Franze

Frau Vivien Schulz

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter
Herr Marcel Patzig

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.01.2020 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.01.2020
2. Einwohneranfragen
3. Vorstellung der neuen Hausverwaltung FHD GmbH (BE: Herr Nowak)
4. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2020 der Gemeinde Zeschdorf (GZ/504/2020)
5. Beratung zu den weiteren Maßnahmen in der Grundschule "Im Grünen"
6. Beratung zur Beleuchtung am Pfeilerberg
7. Beratung zur Beleuchtungsanlage in Döbberin
8. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

9. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 28.01.2020 und Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 28.01.2020
10. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind ordnungs- und fristgerecht zugegangen. Beanstandungen wurden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Es sind keine Ausschließungsgründe angezeigt.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

8 von 10 Gemeindevertreter sind anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.01.2020 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.01.2020

Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.01.2020 werden nicht erhoben.

Herr Köcher verliest die Auswertung zur Einwohneranfrage der Biogasanlage 2017.

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Vorstellung der neuen Hausverwaltung FHD GmbH (BE: Herr Nowak)

Herr Buggisch ist anwesend, somit liegt die Beschlussfähigkeit bei 9 von 10 Gemeindevertretern.

Herr Guhl und Frau Freund von der Hausverwaltung FHD GmbH geben einen kleinen Einblick in die Gesellschaft.

Herr Köcher fragt an, ob die Möglichkeit besteht, eine einmalige Bürgersprechstunde im Kulturhaus für die Gemeinde Zeschdorf abzuhalten. Hier hätten die Anwohner die Möglichkeit, die Hausverwaltung kennenzulernen und Fragen zu stellen. Herr Guhl würde diese Idee gerne wahrnehmen. Ein Termin soll mit dem Amt abgestimmt werden.

Herr Fries möchte gerne wissen, ob die Objekte schon besichtigt wurden und eine Investitionsplanung durch die Hausverwaltung möglich ist. Hier hätte die FHD nur eine beratende Funktion, in Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen könne man hierzu Entscheidungen treffen. Wenn alle kommunalen Wohnungen begutachtet worden sind, möchte die Hausverwaltung darüber informieren um dies in die zukünftigen Haushalte einzuplanen.

4. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2020 der Gemeinde Zeschdorf (GZ/504/2020)

Zunächst erläutert Herr Richter anhand eines Flyers die Eckdaten des Haushaltes 2020.

Herr Fries würde gerne zu Beginn des Jahres die Thematik der Anhebung von Steuersätzen aufgreifen, damit diese (wenn beschlossen) im nächsten Haushalt berücksichtigt werden können. Herr Richter möge dazu bitte eine Vorlage ausarbeiten, die aufzeigt wieviel Minus derzeit gemacht wird und welche Auswirkungen die neuen Steuersätze hätten.

Des Weiteren fragt Herr Fries nach dem aktuellen Stand zur Mehrwertsteuerabführung der Kommunen. Dieses wird derzeit angegangen, so Herr Richter.

Beschluss-Nr. 03-03/2020

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeschdorf beschließt gem. der §§ 65-67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die Haushaltssatzung mit anliegendem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

5. Beratung zu den weiteren Maßnahmen in der Grundschule "Im Grünen"

Herr Köcher informiert, dass die Sanierungsarbeiten im Kellerbereich der Schule bereits im letzten Jahr begonnen haben. Ein Durchbruch als zweiter Fluchtweg, das Einbauen einer Schallschutzdecke, die malermäßige Instandsetzung und die Aufbereitung des Fußbodens und der Beleuchtung sollen es ermöglichen, dass das der Unterricht wieder stattfinden kann (als vorübergehende Lösung). Diese Arbeiten sollen während der Ferien durchgeführt werden.

Als Dauerlösung soll dann entweder die Aufstellung eines Containers oder der Anbau an der Schule erfolgen. Für die Aufstellung des Containers gebe es keine Förderung, so Herr Köcher.

Herr Fries schlägt als weitere Variante die Aufstockung durch eine weitere Etage vor. Hier würde mehr Platz geschaffen und kein Platz vom Schulgelände weggenommen.

Die Mitglieder beraten sich zu den verschiedenen Möglichkeiten und kommen überein, dass sich der vorbereitende Fachausschuss dem annehmen soll um Informationen zu sammeln. Ein Planungsbüro soll dann beauftragt werden, wenn sich für eine Variante entschieden wurde.

Das Amt wird vorab gebeten, dem Ausschuss sämtliche vorliegende Baupläne vorzulegen (insbesondere zur Statik).

6. Beratung zur Beleuchtung am Pfeilerberg

Die Mitglieder beraten sich zu den verschiedenen Angeboten der LP. Die Variante 1 wird bevorzugt. Betroffen sind 3 Lichtpunkte.

Frau Franke merkt an, dass der Denkmalschutz miteinbezogen werden müsste. Dadurch wäre eventuell auch eine Förderung durch den Städte- und Gemeindebund möglich, so Herr Fries. Das Amt wird gebeten zu prüfen ob eine Förderung möglich ist (Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen).

7. Beratung zur Beleuchtungsanlage in Döbberin

Herr Köcher informiert über den derzeitigen Stand. Nach dem Bau der neuen LP sollen die Bürger die Möglichkeit bekommen, innerhalb von 14 Tagen einen Blendschutz anzumelden. Die Kosten hierfür müssten die Bürger selbst zahlen.

Das Amt wird gebeten, die genauen Kosten für den Blendschutz pro Lichtpunkt festzusetzen.

8. Sonstiges

Neubau der Kita

Herr Conrad erfragt den Stand des Antrags für den Neubau der Kita. Herr Köcher gibt die Auskunft, dass dieser derzeit in Bearbeitung ist.

Weide in Petershagen

Herr Conrad erkundigt sich anschließend, ob es möglich wäre eine Weide in Petershagen, (Hinterstraße/ am Dorfteich) beschneiden zu lassen. Einige Anwohner hätten sich fragend an ihn gewandt.

Die Gemeindevertretung bittet das Amt zu prüfen, ob eine Beschneidung der Weide möglich ist.

Glasfaserausbau

Die Gemeindevertreterversammlung diskutiert anschließend über den Glasfaserausbau, insbesondere über die Mängel in der Ausführung der Arbeiten, als auch über die Kommunikation mit den Arbeitern vor Ort, die mangelnde Information über die Ausbaupläne und Ausführungsstermine sowie den Verunreinigungen durch die Bauarbeiten.

Der Bürgermeister möchte sich mit dem Bauleiter in Verbindung setzen.

Straßenschäden

Gegenstand einer weiteren Diskussion ist der Zustand der Lindenstraße am Neuen Damm in Alt Zeschdorf. Die Gemeindevertreter möchten die Straßenschäden im Auge behalten.

Asphaltabfall

Herr Köcher informiert, dass die Gemeinde verpflichtet ist, die Abfälle, die durch Abfräsungen des Asphalttes entstehen werden (zur Beseitigung der Biberschäden am Seeberg), fachgerecht zu entsorgen. Bei den Abfällen handelt es sich gemäß einem vorliegenden Gutachten um schadstoffbelastetes Asphaltfräsgut, die Kosten belaufen sich entsprechend einem vorliegenden Angebot auf rund 21.500 €.

Anschließend berichtet er über den Wunsch vom Eigentümer der Gaststätte Reiterhof im Zuge der Straßenbaumaßnahme Seeberg auf seine Kosten 7 Stellplätze vor der Gaststätte Reiterhof errichten zu lassen, diese würden allerdings zum Teil, d.h. in einer Größenordnung vom 60 m², auf Gemeindegrund entstehen.

Die Gemeindevertretersitzung stimmt dem zu.

Blühstreifen

Herr Köcher informiert, dass die Möglichkeit besteht, an ausgewählten Stellen mehrjährige Blühstreifen (mind. 2 Jahre) auf Kleinstflächen bzw. Wegeränder anzulegen. Herr Robin Balke ist hierfür der Ansprechpartner. Wenn für die Gemeinde dadurch keine Kosten entstehen, wird das Amt beauftragt, hierzu einen Vertrag mit ausgewiesenen Flächen zu erstellen.

Die Gemeindevertretersitzung stimmt dem zu.

Der nächste Termin für die Gemeindevertretersitzung ist der 21.04.2020 in Alt Zeschdorf um 19:00 Uhr.

Uwe Köcher
Vorsitz
der Gemeindevertretung Zeschdorf